

Rechenschaftsbericht des Gemeinderates Suhr zum Jahr 2023



Winter- und Sommerstimmung im Schwimmbad Suhr-Buchs-Gränichen

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Suhrerinnen und Suhrer

Es ist eine gesetzliche Aufgabe des Gemeinderates, jeweils an der Sommergemeindeversammlung einen Bericht über die Tätigkeiten des vergangenen Jahres abzugeben. Dazu sind die wichtigsten Vorkommnisse aus Verwaltung und Kommissionen im **Rechenschaftsbericht** zusammengefasst. Wie immer halten wir uns beim Rechenschaftsbericht kurz. Wir freuen uns, Ihnen diesen für das Jahr 2023 zu präsentieren.

Die Vergangenheit hat jedoch für den Gemeinderat nicht die erste Priorität. Bedeutungsvoller sind die laufenden Informationen zu den Tagesaktualitäten und der Ausblick auf neue Projekte. Dafür sind in Suhr zahlreiche Möglichkeiten fest im Jahresplan enthalten.

Am Anlass "**Willkommen im Neuen Jahr**" hält die Gemeindepräsidentin kurz Rückschau und begrüsst die Bevölkerung.

Unter der Federführung der Druckerei AG Suhr wird jährlich **der Gemeindekalender (Dorfagenda)** erstellt. Darin kann die Gemeinde vielfältige Informationen und Hinweise zu wiederkehrenden Anlässen vermitteln.

An den **Informationsforen** werden 4 Mal pro Jahr wichtige Informationen zu anstehenden Aufgaben und neuen Projekten vermittelt. Diese Abende dienen auch dem allgemeinen Gedankenaustausch. Die Gemeinderäte stehen für Auskünfte zur Verfügung und nehmen Anregungen entgegen.

Selbstverständlich nimmt auch die Gemeindeverwaltung Anliegen entgegen. Sinnvollerweise werden entsprechende Fragen schriftlich formuliert und eingereicht.

Jeden Monat erscheinen in unserem Dorfmagazin SuhrPlus wichtige Informationen des Gemeinderates in der Rubrik "Suhr bewegt". Es ist dem Gemeinderat ein wichtiges Anliegen, durch frühzeitige und breite Information zu wichtigen politischen Themen die Meinungsbildung in der Bevölkerung zu unterstützen.

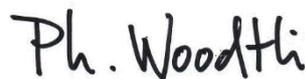
Laufend aktualisiert wird unsere Webseite (www.suhr.ch) mit dem Veranstaltungskalender.

Suhr, im April 2024

Gemeinderat



Carmen Suter-Frey
Gemeindepräsidentin



Philippe Woodtli
Geschäftsführer

Allgemeines

Die Energiemangellage ist glücklicherweise nicht wie befürchtet eingetreten. Entsprechend mussten die geplanten Massnahmen auch nicht umgesetzt werden. Trotzdem ist die Gemeinde angehalten, mit der Energie sparsam und effizient umzugehen und die erneuerbaren Energien zu fördern.

Unverändert war leider die Situation in der Ukraine. Der Krieg trieb unzählige ukrainische Staatsangehörige in die Flucht und einige davon auch nach Suhr. Dank dem Engagement der Gastfamilien und der eigens eingerichteten Fachstelle kann jedoch in Suhr eine gute Betreuung sichergestellt werden.

Suhr verzeichnet weiteres Wachstum und befindet sich im Wandel. So konnten z.B. die Überbauung Henz-Areal und die Traglufthalle im Schwimmbad eröffnet und die Sanierung des Schulhauses Ost abgeschlossen werden.

In der Verwaltung herrscht weiterhin eine relativ hohe Personalfuktuation. Der Fachkräftemangel erschwert auch für Suhr bei Personalwechsel die Rekrutierung neuer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Gemeinderatssitzungen

Die Sitzungen des Gemeinderates fanden in der Regel alle 14 Tage statt. In der Zwischenwoche fand jeweils eine Auflagesitzung statt, bei welcher Routinegeschäfte gutgeheissen werden. Im Jahr 2023 fanden 23 ordentliche Sitzungen, 20 Auflagesitzungen und zwei Klausuren statt.

Der Gemeinderat trifft sich regelmässig mit der Finanzkommission zur Behandlung von anstehenden Fragen und zum Gedankenaustausch. Ebenfalls finden regelmässige Zusammenkünfte mit den Parteipräsidien und den Nachbarbehörden statt.

Gemeindeversammlungen

An den Gemeindeversammlungen wurden nebst den Protokollen, dem Rechenschaftsbericht, der Rechnungsablage und dem Budget mit einem unveränderten Steuerfuss von 112 %, folgende Geschäfte genehmigt:

- Auflösung Gemeindevertrag Kompostierungsanlage Zinggenacher
- Verpflichtungskredit von Fr. 180'000 zur Vernetzung und Schaffung von Quartierstrukturen in Suhr Süd
- Verpflichtungskredit von Fr. 974'000 zur Sanierung Beleuchtung Tramstrasse, Südallee bis Winkelweg
- Teilrevision Bau- und Nutzungsordnung, Aufzoning Parzelle 2863 von A1/10/III in A1/20/III
- Planungskredit von Fr. 180'000 für einen Schulpavillon aus Holz und die optimierte Nutzung der vorhandenen Räume am Schulstandort Dorf
- Verpflichtungskredit von Fr. 706'000 für die Altlastensanierung Kugelfang 300m Schiessanlage Obertel.

Informationsforen

An den Informationsforen im Februar, Mai, August und Oktober wurden folgende Themen vorgestellt und diskutiert:

- Cargo Sous Terrain: Unterirdisches Logistiksystem
- Soziokulturelle Massnahmen Suhr-Süd
- Prognose Schülerzahlen
- Kompostieranlage Zinggenacher
- Neue Beleuchtung Tramstrasse
- Veras: Bauobjekt, Zeitplan und Finanzierung
- Socius: Engagement fürs Älterwerden in Suhr
- Energiestrategie: Ziele und Massnahmen
- Projekt regionales Velonetz
- Räumliches Entwicklungsleitbild (REL): Präsentation Rückmeldungen aus der Bevölkerung

Abteilungsberichte

Geschäftsleitung und Gemeindekanzlei

Geschäftsleitung

Die Geschäftsleitung traf sich monatlich zu einer gemeinsamen Sitzung (insgesamt 12 Sitzungen) sowie zu einer Klausur. Sie ist zuständig für die Querschnittsthemen. Der Schwerpunkt im vergangenen Jahr lag auf der Überarbeitung des Personalreglements. Das Ziel dieser Revision ist, die Gemeinde Suhr als attraktive Arbeitgeberin zu positionieren.

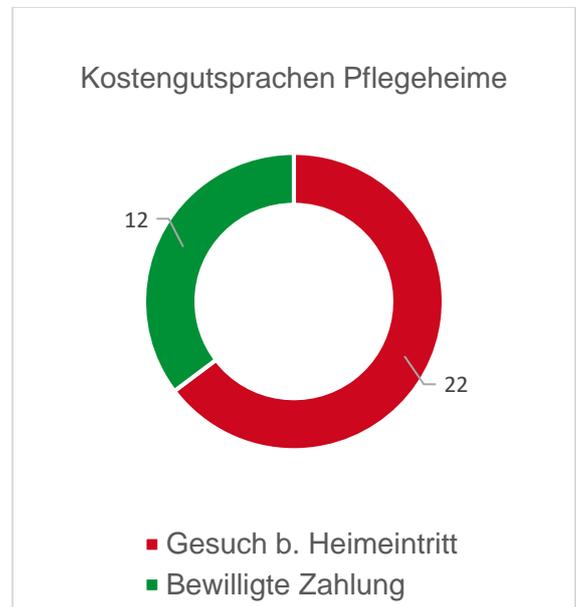
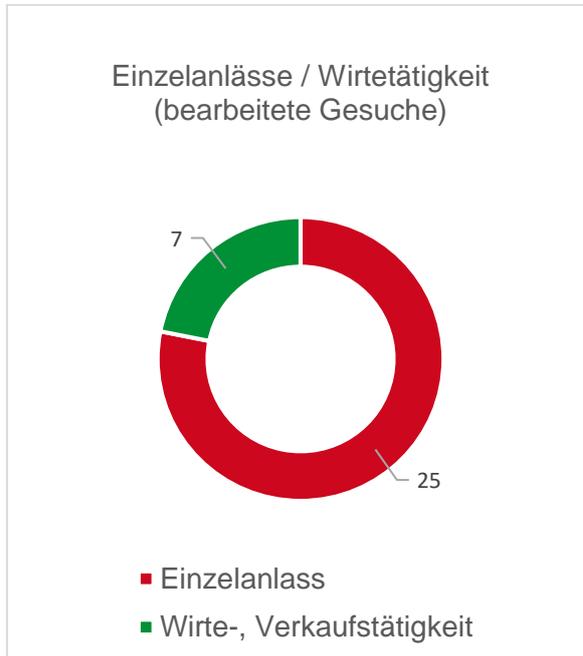
Allgemeiner Rückblick Gemeindekanzlei

Die Gemeindekanzlei hatte im Jahr 2023 zwei personelle Wechsel zu verzeichnen. Das Team besteht aus vier Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie den beiden Co-Leitern (Gemeindeschreiber II und Stv. Gemeindeschreiber). Die Verantwortung für die Gemeinderatsarbeit ist zwischen dem Geschäftsführer und dem Gemeindeschreiber II aufgeteilt. Personalchef ist der Geschäftsführer und die Leitung des administrativen Personalwesens ist beim Stv. Gemeindeschreiber. Die übrigen Verantwortungsbereiche der Gemeindekanzlei teilen sich die beiden Co-Leiter.

Gemeindekanzlei Gemeinderatsarbeit

Die Gemeindekanzlei ist zuständig für die Vorbereitung der Gemeinderatssitzungen. Die einzelnen Geschäfte werden in den jeweiligen Abteilungen erarbeitet und anschliessend über das elektronische Geschäftsverwaltungsprogramm ActaNova der Gemeindekanzlei zur Traktandierung weitergeleitet. Die Nachbearbeitung und Ausfertigung der Gemeinderatssitzungen werden ebenfalls durch das Gemeindekanzlei-Team erledigt.

Bewilligungswesen Gemeindekanzlei



Bürgerrechtszusagen



Es wurden 33 Bürgerrechtszusagen erteilt.

Personalwesen

	2023	2022
Eintritte	38	26
Austritte	39	26

Die Personalrekrutierung bleibt u.a. aufgrund des Fachkräftemangels anspruchsvoll.

Abstimmungen und Wahlen

Es fanden drei Urnengänge statt, an denen die Stimmbevölkerung von Suhr über insgesamt sechs eidgenössische und kantonale Vorlagen befinden konnte. Gleichzeitig fanden der erste und zweite Wahlgang von zwei aargauischen Mitgliedern des Ständerats, die Wahl von 16 aargauischen Mitgliedern des Nationalrats, der erste und zweite Wahlgang der Ersatzwahlen für das Bezirksrichteramt, der erste Wahlgang der Ersatzwahlen von zwei Friedensrichterinnen / Friedensrichtern, sowie die Ersatzwahl einer Stimmenzählerin oder eines Stimmenzählers des Wahlbüros Suhr statt.

Das Wahlbüro sowie die Helferinnen und Helfer der Verwaltung erledigten ihren Auftrag in 479 Personenstunden (2022: 183 Std.); alleine am Wochenende der National- und Ständeratswahlen wurden 368 Personenstunden gearbeitet. In diesen Stunden nicht enthalten sind die Vorbereitungsarbeiten der Verwaltung für die jeweiligen Urnengänge.

Für das Verpacken und den Versand der Unterlagen wurden 264 Personenstunden (2022: 220 Std.) benötigt. Die Einladungen für die beiden Gemeindeversammlungen wurde in 53 Personenstunden (2022: 61.5 Std.) etikettiert und versandt.

Bestattungsamt

Im 2023 wurden keine Grabräumungen durchgeführt. Die nächsten Grabräumungen werden voraussichtlich 2025 vorgenommen. Baulich wurde eine Absturzsicherung entlang der hohen Friedhofmauer (Kirchgasse) montiert. Seit 2022 kann der Grabunterhalt mit einem Dauerauftrag der Gemeinde übertragen werden. 2023 wurden für 96 Gräber die Bepflanzungen durch den Friedhofgärtner vorgenommen. Die Aufträge werden unterschieden zwischen Erdreihen- und Urnenreihengrab. Die Angehörigen können aus drei Ausführungsarten mit fixen Jahreskosten wählen: **Basis** (mit zwei schicklichen Bepflanzungen pro Jahr), **Basis plus** (mit zwei dichteren Bepflanzungen pro Jahr) und **Extra** (mit zwei dichten Bepflanzungen sowie einem Winterschmuck pro Jahr). Die Bepflanzung von Familiengräber erfolgt gestützt auf deren Grösse und der gewünschten Ausführung nach Aufwand.

Im Jahr 2023 sind 72 Suhrerinnen und Suhrer gestorben (Vorjahr 81). Davon wurden 37 Bestattungen auf dem Friedhof Suhr vorgenommen (Vorjahr 54). Die meist gewählte Bestattungsart auf dem Friedhof Suhr war die Beisetzung in einer Nische der Urnenwand (14 Urnen, Vorjahr 17).

Inventuramt

Bei Todesfällen von steuerpflichtigen Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinde Suhr hat die Gemeindekanzlei im Jahr 2023 74 Inventarabklärungen vorgenommen (Vorjahr 126). Im selben Zeitraum wurden bei sechs Erbfällen (Vorjahr acht) Erbschaftssteuern verrechnet sowie drei (Vorjahr sieben) Schenkungen besteuert.

Abteilung Gesellschaft

Allgemeiner Rückblick

Das Projekt Soziokultur Suhr Süd, welches aus dem Mehrwertabgabe-Fonds finanziert wird, startete im August 2023. Es wurden einige Feierabend-Plauderfeuer im Helgenfeld organisiert, sowie Partizipationsanlässe auf dem Henz-Begegnungsplatz. Geplant ist eine Erlebniskarte für Suhr mit Begegnungs- und Spielorten für die ganze Familie.



Am 11. November 2023 organisierte die Abteilung Gesellschaft das erste VEREINT in Suhr. Insgesamt 27 Vereine aus Sport, Jugend, Religion, Kultur und Politik haben sich in der Bärenmatte präsentiert. Die 160 Neuzugezogenen, die zuvor im Ortsbürgersaal zum Essen eingeladen waren, konnten sich gleich im Anschluss einen Überblick bilden über das tolle Angebot der Suhrer Vereine. Die vielfältige Besucherschar zeigte das grosse Interesse der Suhrerinnen und Suhrer.

Kind und Familie

In den Begegnungs-, Beratungs- und Betreuungsangeboten für Kinder und Familien sind auch im Jahr 2023 die Besuchenden-Zahlen weiterhin erfreulich hoch. Im Team der vier Gastgeberinnen und Kinderbetreuerinnen in den Begegnungsangeboten für Kinder und Familien gab es nach langjähriger Konstanz einen Wechsel. Eine Mitarbeiterin konnte bei einem neuen Arbeitgeber eine Weiterbildung zur Beraterin von geflüchteten Menschen absolvieren und arbeitet jetzt in diesem Bereich zu einem deutlich höheren Pensum. Ihre Nachfolge trat wieder eine Mitarbeiterin mit Migrationshintergrund an, die sich sehr schnell eingearbeitet und das Vertrauen der Eltern und Kinder gewonnen hat.

Das Familienzentrum Suhrli hat vielen Familien niederschwellig Zugang zu Angeboten für die frühe Kindheit ermöglicht und die Eltern konnten an diesem vertrauten und sicheren Begegnungsort in ihrer anspruchsvollen Erziehungsaufgabe begleitet und beraten werden. Obwohl das Jahr 2023 für die langjährigen Besucherinnen und Besucher mit einer grösseren Veränderung infolge des personellen Wechsels auf der Leitungsebene des Familienzentrums begann, konnten die laufenden Angebote das ganze Jahr über nahtlos weitergeführt und die Anzahl der Besuchenden erfreulicherweise hochgehalten werden. Zudem startete im Herbst im Suhrli das Projekt Purzelbaum Family der Gesundheitsförderung Radix. Eine der Gastgeberinnen des Suhrli hat die Projektleitung inne und gibt während eines Jahres den Eltern und Kindern Impulse für die alltagsintegrierte Bewegungsförderung.

Quartierentwicklung

Die Quartierentwicklung ist in allen drei Dorfteilen aktiv. In laufenden Prozessen versucht sie, die Mitwirkung der Bevölkerung zu fördern. Die derzeitige Erarbeitung des räumlichen Entwicklungsleitbilds konnte die Quartierentwicklung durch die Mitorganisation von verschiedenen Anlässen wie den Tischgesprächen, dem Dorfspaziergang, einer Bevölkerungsumfrage und Plakataktionen die Beteiligung der Bevölkerung unterstützen. Die Quartierentwicklung begleitet Vereine und Freiwillige und vermittelt zwischen ihren Anliegen und denen der Verwaltung. So unterstützte sie Freiwillige mit deren Anliegen, half bei der Weiterentwicklung von Initiativen und Projekten wie beispielsweise dem Café Alter Konsum oder dem erfolgreichen Projekt «Tischlein deck dich» mit und unterstützt das Zusammenleben im Quartier. Die Quartierentwicklung erarbeitete im Berichtsjahr ein Konzept zur Freiwilligenarbeit in Suhr. In den Nachbarschaftshäusern liefen die regelmässigen Begegnungsangebote wie bspw. die Suhrer Spielerei, der Computertreff, der Nachbarschaftsgarten, der Blumengarten sowie private Vermietungen. Als Wertschätzung für all die engagierten Freiwilligen und Vereine organisierte die Quartierentwicklung

im 2023 einerseits ein Dankesessen im Juni, wie auch einen Weiterbildungsanlass - die Plattform Freiwillig Suhr mit über 20 Teilnehmenden zum Thema Öffentlichkeitsarbeit und Gewinnung von neuen Freiwilligen. Zudem organisierte sie einen Austausch unter den Koordinationspersonen und Vereinsvorständen. Die Quartierentwicklung probiert auch, bestehende Angebote näher an die Nutzenden zu bringen. Dazu organisierte sie beispielsweise einen Rundgang mit den Lehrpersonen der SeReal durch Suhr und den Angeboten der Abteilung Gesellschaft. Daraus entstanden dann wiederum weitere Projekte: Schülerinnen und Schüler halfen beispielsweise beim Kindertreff mit. Auch die Vernetzungsarbeit beispielsweise unter den Institutionen in Suhr Süd wurde von der Quartierentwicklung gefördert. Auch national stösst die Arbeit der Quartierentwicklung immer wieder auf grosses Interesse, so fand beispielsweise ein Anlass des Netzwerk Caring Communities in Suhr statt.

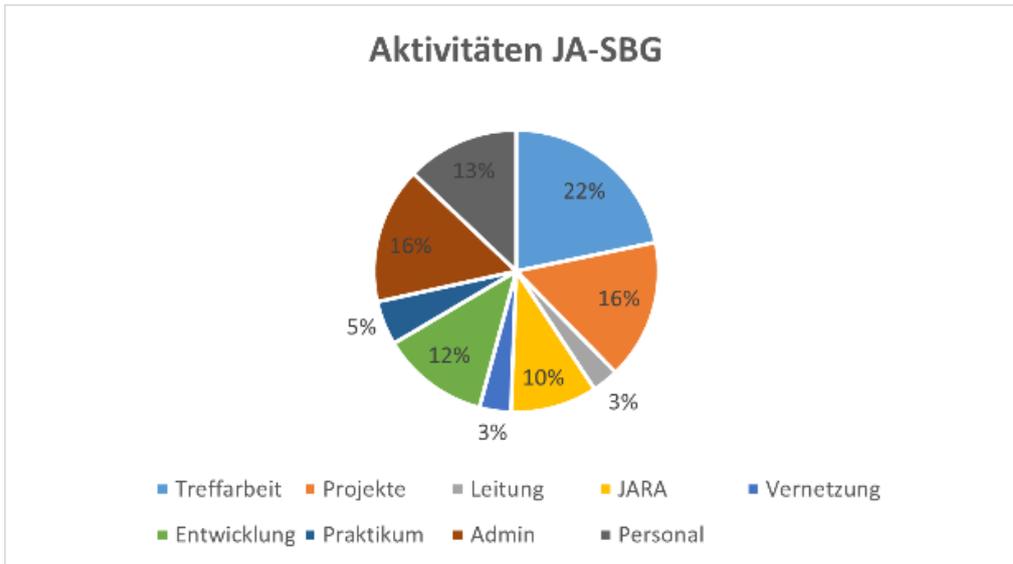
Fachstelle Alter und Projekt Socius

Im Projekt Socius konnte im Berichtsjahr das Konzept zur Sorgenden Gemeinschaft in Suhr, gestützt auf die Ergebnisse der Bedarfsanalyse, abgeschlossen werden. Mit dem Konzept wird ein Unterstützungssystem für Zuhause lebende ältere Menschen angestrebt, unter Berücksichtigung bereits bestehender Angebote, Strukturen und Ressourcen. Das Konzept wurde während rund eines Jahres mit fachlicher Begleitung des Instituts Sozialplanung, Organisationaler Wandel und Stadtentwicklung der FHNW erarbeitet und bildete eines der Schwerpunkte der Projektarbeit im Berichtsjahr. Als wichtige Massnahme aus dem Konzept geht die Gründung eines Vereines zum Thema Alter oder ähnlicher Struktur zur Umsetzung einer Sorgenden Gemeinschaft hervor. Bereits wurden Freiwillige gefunden, welche sich in der Aufbauarbeit in einer Kerngruppe engagieren. Zudem wurde die wertschätzende Zusammenarbeit unter wichtigen Akteuren in der Altersarbeit mit der Fachgruppe Koordinierte Versorgung weitergeführt. Aus dieser Zusammenarbeit entstanden verschiedene Projekte, unter anderem eine gemeinsame Veranstaltung zum Thema Depression im Alter. Die Schlussevaluation des vierjährigen Projektes Socius konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Auch stand die Fachstelle Alter im Berichtsjahr im Austausch mit anderen Altersfachstellen und ist im Aufbau einer neuen Übersichtsbrochure zum Älterwerden in Suhr.

Jugendarbeit Suhr Buchs Gränichen (JA-SBG)

Ende Jahr waren bei der JA-SBG eine Fachperson zu 80 % (davon 10 % Teamleitung), 2 Fachpersonen zu je 60 % und 3 Studierende zu je 60 - 80 % angestellt. Seit Oktober 2023 ist Ramona Schlegel für die Jugendarbeit in Suhr zuständig.

Nach 2 Jahren bei der JA-SBG hat Meryl Gashi per 31. Dezember 2023 in die Selbstständigkeit gewechselt. Die JA-SBG bedankt sich für ihren Einsatz und ihr Engagement für die Jugend in Buchs. Sie freuen sich auf ein spannendes 2024 mit neuen Menschen und vielversprechenden Ideen.



Jugendtreff Contrast Suhr

Nach einem schwierigen Start im 2023 konnte die Besuchenden-Zahlen nach den Sommerferien und den Klassenbesuchen massiv gesteigert werden. Mit teilweise über 60 Jugendlichen pro Öffnungszeit verbucht die JA-SBG erfreuliche Zahlen im Jugendtreff Contrast. Unterschiedliche Angebote im neu gestalteten Treff prägten die letzten Monate und sorgten für eine lebendige, fröhliche und angeregte Atmosphäre. Insgesamt war der Treff 62 Mal mit durchschnittlich 20 Jugendlichen geöffnet.

Projekte

Nebst der Treffarbeit durfte das Team der JA-SBG unterschiedliche Projekte erfolgreich begleiten, realisieren und durchführen. Im speziellen Jubiläumsjahr fanden mit einem Frühlings-, Jugend- und Jubiläumfest in allen drei Gemeinden gleich mehrere Spezialveranstaltungen für Jung und Alt statt. Mit dem einzigartigen Sommerlager blickt man auf ein weiteres Highlight zurück. Zudem fand im Sommer in Kooperation mit der Offenen Arbeit mit Kindern wieder das Play & Stay statt.

Das Midnight Move Suhr öffnete am Samstag weiterhin die Hallen für die Jugendlichen. Mit Smalljobs, einem Babysitting-Kurs und einem Selbstverteidigungsworkshop wurden drei weitere, wichtige Angebote für die Jugend organisiert. Das Ferienkarussell der JARA durfte weiterwachsen und ermöglichte in den Frühlings- und Herbstferien tägliche, abwechslungsreiche Angebote.

Vernetzung

Im 2023 wurde zweimal der "Runde Tisch Jugend" in Suhr durchgeführt. Die Vernetzung mit der regionalen Jugendarbeit (JARA) verläuft weiterhin erfreulich. Diese beinhaltet auch Austauschgespräche mit der Polizei und der Jugendanwaltschaft.

Auf kommunaler Ebene konnte die Vernetzung zur Offenen Arbeit mit Kindern, Schule, Schulsozialarbeit und der Abteilung Gesellschaft gestärkt werden.

Schulsozialarbeit (SSA)

Nach der Einarbeitungsphase im 2022 war im 2023 spürbar, dass es den neuen Mitarbeitenden gelungen ist, sowohl zu den Schülerinnen und Schülern und deren Eltern, wie auch zu den Lehrpersonen gute Beziehungen aufzubauen. Dies zeigte sich unter anderem dadurch, dass mehr Eltern und auch mehr Schülerinnen und Schüler direkt mit Anliegen auf die Schulsozialarbeit zukamen. Auch die Nachfrage nach Einsätzen im Kindergarten ist im 2023 gestiegen. Im Schulhaus Feld gab es ein Pausenplatzprojekt in Zusammenarbeit mit einer Oberstufenklasse und dem Alten Konsum. Im Sommer 2023 wurde es nach dem Umbau des SeReal-Schulhauses möglich, im Schulhaus Ost einen weiteren Bürostandort zu betreiben. Dies ermöglicht es noch niederschwelliger für die Lernenden der Oberstufe da zu sein. Im Herbst wirkte die Schulsozialarbeit bei der Gesundheitswoche der SeReal, bei der interkulturellen Woche der Primarschule, sowie beim Gemeindeanlass VereinT mit. Im November 2023 konnte in Zusammenarbeit mit der Suchtprävention Aargau und weiteren Akteuren der Abteilung Gesellschaft ein Elternabend zum Thema "Umgang mit Medien und Alltagsgestaltung für Eltern mit Kindergartenkindern" realisiert werden. Nebst einem Input zum Thema Medien, erhielten die Eltern an diesem Anlass die Möglichkeit neue Gesellschaftsspiele und andere Beschäftigungsalternativen zu Tablets und Co. kennen zu lernen. Nebst eigenen Präventionsangeboten organisierte die Schulsozialarbeit auch einen Workshop für alle 8. Klassen zum Thema "Vielfalt leben". Die Kinder der beiden Ideenbüros konnten tolle Erfahrungen sammeln bei der Umsetzung vieler Ideen und Projekten.

Bibliothek

Im Jahr 2023 verzeichnete die Gemeindebibliothek 32'146 Ausleihen. Dies bedeutet im Vergleich zum Vorjahr eine erfreuliche Steigerung von rund 800 Ausleihen. Aktuell verzeichnet die Bibliothek 981 aktive Benutzer, davon 282 Neue.

Auch im Jahr 2023 konnte die Bildungspartnerschaft zwischen der Bibliothek und der Schule weiter gepflegt und gestärkt werden. Die schulnahe Verortung der Gemeindebibliothek und der Stellenwert der Bibliothek im Lehrplan 21 bilden eine gute Grundlage für die Zusammenarbeit beider Institutionen. Im Jahr 2023 haben 25 Klassen regelmässig (einmal pro Monat) die Gemeindebibliothek für Klassenausleihen genutzt und für 10 Klassen wurde eine Bibliothekseinführung durchgeführt.

Zusammen mit der Schule engagierte sich die Bibliothek in verschiedenen Projekten, z.B. Kultur macht Schule.

Vom 24. bis 26. März 2023 standen erneut Bibliotheken aus der ganzen Schweiz im Rampenlicht. Das BiblioWeekend, welches durch den Schweizer Bibliotheksverband Bibliosuisse initiiert wurde, fand diesmal unter dem Motto "Die Segel setzen" statt. Veranstaltungen wie ein Märchen (Kamishibai) mit Maria Hächler, eine Schnitzeljagd in der Bibliothek und eine Lesung von Arno Camenisch in der Aula des Schulhauses Feld wurden rege besucht.



Am 11. November konnte die Gemeindebibliothek im Rahmen des "VEREINt in Suhr" in der Bärenmatte ihr Angebot präsentieren. Neben dem Austausch und der Vernetzung mit Vereinen und Parteien der Gemeinde Suhr konnte die Bibliothek zahlreiche Kontakte zu Neuzugezogenen und der bestehenden Suhrer Bevölkerung knüpfen und Interessierten das Angebot der Bibliothek vorstellen.

Die Bibliothek organisierte zusätzlich den Vårslimorgen, die Geschichtestunde und das Adventsfenster, sie betreute eine Lesegruppe, den Bücherschrank in der Telefonkabine und die Badikiste in der Suhrer Badi.

Offene Arbeit mit Kindern

Im 2023 war der Kindertreff OpenHouse an 30 Tagen geöffnet und es konnten dabei insgesamt 1'577 Kinder begrüsst werden. Die durchschnittliche Besucherzahl im Kindertreff erhöhte sich leicht auf 53 Kinder pro Treff (im 2022 rund 50 Kinder). Während den Kindertrefföffnungszeiten wird die OAK-Leiterin von der Praktikantin der Quartierentwicklung Suhr unterstützt sowie in diesem Jahr von durchschnittlich drei freiwilligen Helferinnen und Helfer vom Jugendrotkreuz Aargau. Das entspricht einem durchschnittlichen Verhältnis von rund zehn Kindern pro erwachsene Person. Da es sich um einen offenen Treff ohne Voranmeldung handelt, variieren die Besucherzahlen stark und sind somit an einzelnen Nachmittagen deutlich höher als der Durchschnitt. So hatte die Offene Arbeit im 2023 einen Besucherrekord von 88 Kindern! Somit fallen dann schnell plötzlich 17 Kinder auf eine Betreuungsperson, was für alle und besonders für die freiwilligen Helferinnen und Helfer zuweilen sehr herausfordernd ist. Sehr erfreulich in diesem Zusammenhang war, dass das OpenHouse seit Mai zusätzlichen Support von Jugendlichen aus der Realklasse R2a erhielt. Jeweils 4 Schülerinnen und Schüler aus der 2. Real unterstützten das OpenHouse-Team beim Programm bis zu den Sommerferien.

Fälle nach Fachgebiet	geführte	Bestand 1.1.2023	Zugänge	Abgänge	Bestand 31.12.2023	
Total	1'148	674	474	446	702	
Abklärung KES	45	11	34	37	8	⊕
Alimentenbevorschussung	36	32	4	3	33	⊕
Alimenteninkasso	65	62	3	10	55	⊕
Beratung	73	11	62	47	26	⊕
EL-Tagestaxerhöhung	13	1	12	10	3	⊕
Elternschaftsbeihilfe	10	4	6	6	4	⊕
Flüchtlinge	108	83	25	20	88	⊕
Gefährdungsmeldung	10	0	10	5	5	⊕
Intake	116	6	110	100	16	⊕
Lohn- & Rentenverwaltung	3	3	0	1	2	⊕
Massnahme KES	369	254	115	121	248	⊕
Pflegekinderwesen	18	17	1	1	17	⊕
Schutzstatus S	19	14	5	3	16	⊕
Sozialhilfe	236	165	71	67	169	⊕
Tagesfamilie	6	6	0	0	6	⊕
Vaterschaftsanerkennung	21	5	16	15	6	⊕
Total	1'148	674	474	446	702	

Bauverwaltung

Allgemeiner Rückblick

Die Einwohnerzahl von Suhr ist im Jahre 2023 auf rund 11'300 Einwohnerinnen und Einwohner angestiegen und die Bevölkerung wird weiterhin wachsen. Das sieht auch der kantonale Richtplan vor. Vorhandene Qualitäten erkennen und erhalten, aber auch Mängel erkennen und handeln sind wichtige Themen des räumlichen Entwicklungsleitbildes (REL), das zurzeit für Suhr erarbeitet wird. Im 2023 wurde die Analysephase durchgeführt. Das REL soll aufzeigen, wie sich Suhr in den nächsten 25 Jahren entwickeln soll. Es wird ebenfalls eine der Grundlagen bilden für die anstehende Gesamtrevision der Nutzungsplanung.

Als Energiestadt konnte Suhr im Jahr 2023 die kommunale Energieplanung abschliessen. Diese wurde durch den Gemeinderat am 3. Juli 2023 als behördenverbindliches Instrument beschlossen. Die Energieplanung legt die Energiestrategie der Gemeinde für die kommenden Jahre fest, womit sie ihren Beitrag zur Erfüllung der Zielpfade des Bundes für Nettonull 2050 leistet. Der zugehörige Energieplan dient Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer als Entscheidungshilfe beim Wechsel auf erneuerbare Heizsysteme und zeigt auf, welche erneuerbaren Energiequellen an welchen Orten verfügbar sind.

Ebenso hat 2023 die Rezertifizierung von Suhr als Energiestadt stattgefunden. Die Gemeinde darf sich daher für weitere vier Jahre als Energiestadt bezeichnen. Im Rahmen der Zertifizierung konnten durch die von der Gemeinde bisher getroffenen Massnahmen 71.2 % der möglichen Punkte erreicht werden.

In Zusammenarbeit mit der Energiekommission und der TBS wurde ein öffentlicher Anlass zum Thema Fernwärme mit einer Besichtigung der Emmi durchgeführt.

Hochbau

Das sanierte Schulhaus Ost konnte termingerecht für das Schuljahr 2023 / 2024 bezogen werden. Das Gebäude entspricht nun dem Minergie Level und die Erdbebensicherheit ist gemäss der aktuellen Norm gewährleistet. Das Schulhaus wurde nicht nur im Innenbereich saniert, auch die Umgebung erfuhr eine Aufwertung. Mit der Neugestaltung des südlichen Vorplatzes wurde die Adressierung geklärt und ein attraktiver Auftakt zum Schulareal geschaffen.

Auch die Umgebungsgestaltung auf dem ganzen Schulareal Dorf nahm weiterhin Gestalt an. Für die Umgestaltung wurde ein Verpflichtungskredit für die Jahre 2021 - 2025 gutgeheissen. Für die Unterbringung der Container und die Utensilien der Hauswarte wurde eine neue Einhausung in Holz / Metall, passend zum sanierten Schulhaus Ost, erstellt. Das ehemalige Rondell beim östlichen Zugang zum Schulhaus Areal erfüllte seinen Zweck schon lange nicht mehr. Auch da wurde eine attraktive Fläche gestaltet mit Bäumen und Sitzgelegenheiten sowie einem Pflanzgarten für die Schülerinnen und Schüler.

Im Oktober 2023 konnte die neue Traglufthalle über dem 50Meter-Becken im Schwimmbad Suhr- Buchs-Gränichen eingeweiht werden. Das Garderobengebäude wurde energetisch ertüchtigt und erweitert, die Umgebung wurde im Sinne des Natur- und Landschaftsschutzes ökologisch aufgewertet. Die Anlage erfreut sich seit Inbetriebnahme grosser Beliebtheit bei den Vereinen, Schulen und der Öffentlichkeit, das Angebot wird rege genutzt.

Die Sanierungsarbeiten in der Bärenmatte wurden im 2023 weiter umgesetzt. Im 2023 wurden insbesondere Brandschutzmassnahmen umgesetzt.

Tiefbau

Strassen- und Brückenbau

Das Gesamtplanungskonzept "Verkehrsinfrastruktur Entwicklung Raum Suhr - VERAS" wurde vom Departement Bau, Verkehr und Umwelt des Kantons Aargau vorangetrieben. Es wurde ein detailliertes Bauprojekt erarbeitet, das zur Begutachtung und Stellungnahme allen kantonalen Fachstellen und Gemeinden zugestellt wurde.

Die Werkleitungs- und Oberbausanierung der Tramstrasse wurde in vier Etappen definiert. Der erste Abschnitt, vom Kreisel Gais bis zum Kreuzungsbereich Suhrerstrasse / Buchserstrasse wurde bereits grösstenteils abgeschlossen.

Die öffentliche Auflage für die Begegnungszone und Aufwertung des Bahnhofplatzes Nord wurde durchgeführt und die Einwände der kantonalen Fachstellen wurden sorgfältig behandelt. Die nächsten Schritte umfassen die Durchführung der Baumeisterarbeiten.

Die Fuss- und Radwegbrücke Wyne entlang der Bernstrasse Ost war sanierungsbedürftig und wurde aufgrund ihres schlechten Zustandes für die nächsten rund zehn Jahre provisorisch saniert, um die Sicherheit für den Fuss- und Veloverkehr gewährleisten zu können.

Gemäss Gestaltungsplan Bahnhof Süd muss die Gemeinde Suhr ein Strassenbauprojekt für die Hintere Bahnhofstrasse und den Bahnhofplatz Süd erarbeiten, da sie die Pflicht zur Erschliessung des Gebiets hat. Im Rahmen der Projektierung wurde ein Gesamtkonzept mit drei Etappen erarbeitet. Dabei sollen die Etappen schrittweise mit den umliegenden Baufeldern realisiert werden.

Es wurde in früheren Untersuchungen erkannt, dass aufgrund der geologischen Beschaffenheit des Untergrundes am Lättweg Hangrutschungen aufgetreten sind. Nun wurden im Vorfeld Vorabklärungen vorgenommen, um geeignete Massnahmen zur Sicherung des Hanges zu planen.

Im Rahmen der Werkleitungssanierung durch die TBS Strom AG wurde am Gysulaweg auch eine Oberflächensanierung inkl. Randabschlüsse durchgeführt.

Gewässerbau

Für die Öffnung des Obertelbachs wurden umfangreiche Untersuchungen seitens der Abteilung Landschaft und Gewässer des Kantons Aargau durchgeführt, um die beste Variante zur Freilegung des bisher unterirdischen Bachlaufs zu ermitteln und dabei naturnah zu gestalten.

Für den Hochwasserschutz im Suhrental wurden seitens der Abteilung Landschaft und Gewässer des Kantons Aargau verschiedene Alternativen untersucht, um eine effektive Lösung zu finden, die ökologisch vertretbar, technisch machbar und wirtschaftlich effizient ist.

Kanalisationbau

In enger Zusammenarbeit mit dem Abwasserverband Aarau und Umgebung wurden für den Fangkanal Bolimatte bezüglich einer zentralen Steuerung Massnahmen definiert. Dabei wurde ein detailliertes Bauprojekt erarbeitet, um die zentrale Steuerung und Funktionalität des Fangkanals zu gewährleisten.

Die Bauarbeiten an der neuen Mischwasserbehandlungsanlage Nr. 7 am Badiweg wurden erfolgreich abgeschlossen und der Abschlussbericht wurde den kantonalen Fachstellen zur Überprüfung vorgelegt.

Im Rahmen der Projektierung des Huggler-Areals wurde festgestellt, dass die Gemeindekanalisation tangiert und umgelegt werden muss. Die Planungsarbeiten für die Umleitung der Gemeindekanalisation wurden abgeschlossen und die Realisierung erfolgt mit der Überbauung des Areals.

Undichte öffentliche Abwasserkanäle werden in Teilabschnitten der Bachstrasse, des Bündtenwegs, des Länziwegs, des Winkelwegs, des Niedermattwegs, des Storchenwegs, des Flurwegs, des Neumattwegs und des Reiherwegs saniert, überwiegend mittels grabenloser Sanierung im Inlinerverfahren. Dabei wurden bereits etwa 160 m von insgesamt 780 m Abwasserleitungen instand gestellt.

Raumplanung

Die Teilrevision der Nutzungsplanung, mit dem Schwerpunkt der Umsetzung der Gewässerräume, wurde erneut zur definitiven Vorprüfung eingereicht. Die Abteilung Raumentwicklung des Departements Bau, Verkehr und Umwelt stellte dem Gemeinderat mit Schreiben vom 24. Juli 2023 ihre zweite fachliche Stellungnahme zu. Die Stellungnahme enthielt noch Vorbehalte und Hinweise, die es zu bearbeiten galt. Nach der Bereinigung konnten die Unterlagen erneut zur definitiven Vorprüfung eingereicht werden.

Für das Areal Neumattweg Ost wird der rechtskräftige Gestaltungsplan von 2008 angepasst. Nach Durchlaufen des Verfahrens konnte der Gemeinderat den Gestaltungsplan im Juli 2023 beschliessen und beim Departement Bau, Verkehr und Umwelt die Genehmigung beantragen. Diese steht noch aus.

Für das Gebiet, das durch die Hintere Dorfstrasse, die Bachstrasse, den Margarethenweg und die Tramstrasse begrenzt ist, wird ein Gestaltungsplan erarbeitet. Als Richtprojekt dient das Siegerprojekt des Studienauftrags, der im 2021 durchgeführt wurde. Die Unterlagen wurden dem Department Bau, Verkehr und Umwelt zur provisorischen Vorprüfung eingereicht. Im Anschluss wurde das Mitwirkungsverfahren durchgeführt, es gingen fünf Beiträge ein.

Für die Erarbeitung eines räumlichen Entwicklungsleitbilds, kurz REL, wurde an der Gemeindeversammlung vom 26. November 2021 einem Kredit in Höhe von Fr. 200'000 zugestimmt. Der Auftrag wurde an die Firma Planar, Zürich vergeben. Es wurde eine Kerngruppe und eine Begleitgruppe mit verschiedenen Vertreterinnen und Vertretern aus der Bevölkerung gebildet. In einem ersten Schritt wurde eine Analyse durchgeführt und zur Ermittlung eines Stimmungsbilds der Bevölkerung eine digitale Umfrage durchgeführt. Mit den ersten Mitwirkungsschritten sollte eine breite Bevölkerungsschicht abgeholt werden. Nebst der Umfrage wurden Tischgespräche in verschiedenen Quartieren, ein Dorfspaziergang vom Schulhaus Feld bis Suhr Süd und eine Plakataktion durchgeführt.

Bewilligungswesen Bauverwaltung

Im Jahr 2023 sind 139 Baugesuche eingegangen. Die Anzahl der eingereichten Gesuche im Vergleich zum Vorjahr ist daher konstant hoch. Es wurden 42 Gesuche für Wärmepumpen eingereicht, was zeigt, dass der Wechsel von fossilen Brennstoffen auf erneuerbare Energien in der Gemeinde auch ein weiteres Jahr an Bedeutung gewonnen hat.

Zu insgesamt sieben Baugesuchen wurden Einwendungen erhoben. 33 Baugesuche konnten im vereinfachten Verfahren behandelt werden; ein Gesuch wurde abgewiesen.

Gemeindeeigene Liegenschaften

Die budgetierten Massnahmen zur Instandhaltung der gemeindeeigenen Liegenschaften wurden grösstenteils umgesetzt.

Im Einfamilienhaus an der neuen Aarauerstrasse 25 wurde die alte Ölheizung durch eine Luft-Wasser-Wärmepumpe ersetzt. Im Feuerwehrgebäude wurde eine Teilsanierung durchgeführt. Die Teilsanierung beinhaltet den Ersatz der Gasheizung durch eine Luft-Wasser-Wärmepumpe, den Ersatz der Fenster im Untergeschoss, den Ersatz der Aussentüre im Untergeschoss sowie den Ersatz von 2 Toren im Erdgeschoss.

Beim Primarschulhaus Dorf wurde der Ballfang entlang der Tramstrasse durch das Bauamt ersetzt.

Beim Friedhof mussten aufgrund mehrerer eruierten Gefahrenstellen und Vorschriften der BfU (Beratungsstelle für Unfallverhütung) Absturzsicherungen entlang der Kirchgasse und bei den Gemeinschaftsgräbern nachgerüstet werden.

Im Untergeschoss vom Kindergarten Schützenweg 8 kam es zu einem Wasserschaden aufgrund einer defekten Abwasserpumpe, diese sowie das dazugehörige Entlüftungsrohr mussten ersetzt werden.

In der Doppelturnhalle wurde aufgrund loser Deckenelemente eine Expertise in Auftrag gegeben. Aufgrund von technischen Mängeln bestand eine ungenügende Tragfähigkeit und die Gefahr, dass Gewindestangen von der Deckenbekleidung auf die Nutzer der Turnhalle abstürzen und diese verletzen könnten. Dies führte zu einer direkten Sperrung beider Hallen inkl. Demontage der Deckenelemente. Der Ersatz der Deckenelemente wird im 2024 ausgeführt.

Einwohner- und Kundendienst

Einwohnerzahlen

	2023	2022	2021	2020
Wegzüge	794	874	839	870
Zuzüge	1'130	979	1'026	1'082
Todesfälle	92	99	143	109
Geburten	92	93	125	114
Aufenthalter	164	170	159	179
Total Einwohner Schweizer	7'307	7'163	7'232	7'243
Total Einwohner Ausländer	4'180	3'988	3'820	3'640
Total Einwohner mit Aufenthaltler	11'487	11'151	11'052	10'883
Haushaltungen	5'062	4'849	4'842	4'792
Wohnbevölkerung in % Schweizer mit Hauptwohnsitz	63.54	64.15	65.26	66.36
Wohnbevölkerung in % Ausländer mit Hauptwohnsitz	36.46	35.85	34.74	33.64

Die Gemeinde Suhr zählte am 31. Dezember 2023 total 11'487 (11'151) Einwohner. Davon sind 7'307 (7'163) Schweizer Bürger und 4'180 (3988) ausländische Staatsangehörige. Folglich verzeichnet die Gemeinde Suhr einen Bevölkerungszugang von insgesamt 336 Personen.

Den grössten Anteil der ausländischen Bevölkerung stellen Personen aus der Türkei mit 513 (495), gefolgt von Deutschland 488 (469) und Italien mit 427 (418).

Im Berichtsjahr zogen 1'130 (979) Personen in die Gemeinde Suhr. 794 (874) Personen verliessen Suhr. Den 92 (93) Geburten standen 92 (99) Todesfälle gegenüber.

Hundekontrolle 2023

Im Jahr 2023 wurden gesamthaft 491 (444) Hunde registriert.

Kantons- und Gemeindesteuern Suhr - Veranlagungsstatistik 2022

Ordentliche Einkommens- und Vermögenssteuern 2022; Statistik per: 31. Dezember 2023

		Selbständige	Landwirte	Unselbständige	Sekundäre	Total
Sollbestand	Stück	192	13	5'743	145	6'172
eingereicht	Stück	183	12	5'708	138	6'120
	%	95.3 %	92.3 %	99.4 %	95.2 %	99.2 %
taxiert (Ziel)	Stück	57	3	4'594	43	4'697
	%	29.7 %	23.1 %	80.0 %	29.7 %	76.1 %
taxiert (Ist)	Stück	108	8	4'796	39	5'026
	%	56.3 %	61.5 %	83.5 %	26.9 %	81.4 %
Abweichung	Stück	51	5	202	-4	329
	%	26.6 %	38.5 %	3.5 %	-2.8 %	5.3 %
veranlagt (Ziel)	Stück	48	3	4'020	36	4'107
	%	25.0 %	23.1 %	70.0 %	24.8 %	66.5 %
veranlagt (Ist)	Stück	87	4	4'639	38	4'843
	%	45.3 %	30.8 %	80.8 %	26.2 %	78.5 %
Abweichung	Stück	39	1	619	2	736
	%	20.3 %	7.7 %	10.8 %	1.4 %	11.9 %

Ausstände Vorperioden, 1. Januar 2001 - 31. Dezember 2021: 339 Steuererklärungen (StE)

Total StE taxiert im aktuellen Jahr 2023 (unabhängig vom Steuerjahr) 5'619

Eingereichte Steuererklärungen mit Easy Tax: 5'046 = 82.5 %, davon mit ET-Transfer 38.2 %

Schule Suhr

Verschiedenes

Ende Juni 2022 begannen die Sanierungsarbeiten am Schulhaus Ost. Die Klassen der Sekundar- und Realschule waren im Schuljahr 2022/2023 in den Räumlichkeiten des alten Primarschulhauses, der Militärunterkunft und im Schulzentrum Feld untergebracht. Die Schulleitung, sowie die Büro- und Besprechungsräume der schulischen Heilpädagogik befanden sich ebenfalls in der Militärunterkunft. Mit dem Ende der Sanierungsarbeiten im Juni 2023 konnte der Umzug realisiert werden. Dieser gelang dank der guten Koordination und Organisation der Schulleitung SeReal, sowie der ausserordentlichen Leistung des Hauswart-Teams sehr gut. Im September 2023 wurde das Schulhaus Ost eingeweiht. Schülerinnen und Schüler der SeReal zeigten der interessierten Bevölkerung die Räumlichkeiten.

Der Schulleiter Frédéric Voisard hat per 1. August 2023 die Schulleitung Zyklus 1 Dorf von Heinz Leuenberger übernommen. Herr Leuenberger war als pensionierter Schulleiter von März 2021 bis Ende Juli 2023 ad interim Schulleiter des Zyklus 1 Dorf.

Entwicklung Schülerzahlen: Die Schule Suhr ist im 2. Semester des Schuljahres 2022/23 und im 1. Semester 2023/24 wiederum gewachsen. Stand Ende Dezember 2023 unterrichten über 230 Lehrpersonen rund 1'520 Schülerinnen und Schüler. Allein zwischen August 2023 und Dezember 2023 sind über 20 Zuzüge an der Schule Suhr angemeldet worden. Dabei fällt auf, dass die Primarschule Dorf den stärksten Zuwachs verzeichnet. Zwischen August 2022 und Dezember 2023 sind über 40 Kinder hinzugekommen. Zwei neue Klassen wurden in diesem Zeitraum gebildet. Im Schulzentrum Feld ist der Zuwachs im Kindergarten auffällig. Per Schuljahr 2023/2024 wurde eine neue Kindergartenabteilung im Feld eröffnet. Diese Massnahmen haben neben räumlichen Folgen auch Auswirkungen auf das Budget. An der Bezirksschule Suhr besuchen auch die Schülerinnen und Schüler aus Gränichen und Hunzenschwil den Unterricht. Während die Anzahl Schülerinnen und Schüler aus Gränichen konstant geblieben ist, hat die Zahl aus Hunzenschwil um elf Schülerinnen und Schüler deutlich zugenommen. Die Anzahl Schülerinnen und Schüler, die externe Schulen besuchen, hat im Kalenderjahr 2023 von 130 auf 119 deutlich abgenommen. Die Integration ist eine wichtige Aufgabe der öffentlichen Schule. Kinder und Jugendliche werden, wenn immer möglich, integrativ beschult und über die Ressourcen der Schule Suhr speziell gefördert.

Im Juni 2022 und im Februar 2023 beauftragte der Gemeinderat die Firma Eckhaus AG mit der Ausführung der offerierten Pakete A und B zur Schulraumplanung und beschloss mit Protokollauszug vom 8. Mai 2023 einen Nachtragskredit für die Erstellung einer Machbarkeitsstudie. An der Einwohnergemeinde im November 2023 stimmten die Einwohnerinnen und Einwohner einem Planungskredit für den Neubau Pavillon zu.

Die Besetzung der Lehrerstellen stellt eine grosse Herausforderung dar. Bis dato konnten jedoch sämtliche Stellen mit qualifiziertem Personal besetzt werden.

Musikschule

Gemäss Artikel 22 des Musikschulreglements müssen die Elternbeträge 50 % des Nettoaufwands decken. Für das Jahr 2023 wurde der im Budget avisierte Deckungsbeitrag knapp nicht erreicht. Dies, weil sowohl die Lehrerlöhne per 1. Januar 2023 durch den Kanton angehoben worden sind, als auch das Pensum der SL-Leitung per 1. August 2023 erhöht wurde. Die Zahlen der Schülerinnen und Schüler bewegten sich im Bereich des letzten Jahres.

Regionalpolizei Suret (Repol)

Statistik Einsätze

Markante Abweichungen zum Vorjahr konnten nicht verzeichnet werden. Grössere Abweichungen gab es bei den Hilfeleistungen und bei Streit / Drohung. Letzteres könnte auch daher kommen, weil die Repol des Öfteren an den Bahnhof Aarau zur Unterstützung ausrücken mussten.

Einsätze wegen:	2023	2022
Häuslicher Gewalt	135	131
verdächtiges Verhalten	130	141
Streit / Drohung	152	112
Ruhestörung	104	86
Alarmanlagen, Intervention	55	56
Betrunkene, Betäubungsmittel, Fahren unter Alkoholeinfluss	77	67
Hilfeleistungen	139	94
Einweisung Psychiatrische Klinik	34	38
Diverses	148	146
Total	974	871

Bussen wegen:	2023	2022
Widerhandlung gegen das Polizeireglement (Ruhestörung, Littering usw.)	50	73
Widerhandlungen Strassenverkehrsgesetz (ohne GK)	5'898	5'038
Geschwindigkeitsübertretungen (GK)	10'918	9'129
Total	16'866	16'866

Geschwindigkeitskontrollen

Die Regionalpolizei führte insgesamt 241 (im Vorjahr 165) Geschwindigkeitskontrollen durch.

	Buchs		Suhr		Gränichen	
	2023	2022	2023	2022	2023	2022
Anzahl Messungen	86	46	96	79	59	40
Übertretungen	3'271	2'372	5'134	5'517	2'393	1'674
in %	9 %	10 %	6 %	7 %	3 %	3 %

Betreibungswesen

Im Auftrag des Betreibungsamtes wurden 648 Zahlungsbefehle zugestellt (im Vorjahr 808).

Feuerwehr Suhr

Übungsbetrieb

Total wurden 110 Übungen, davon 24 Fahrübungen, durchgeführt. Die Anzahl der einzelnen Abteilungen sind im Bericht "Dienstbereitschaft", welcher zu Händen des Gemeinderates und der AGV erstellt wurde, übermittelt worden. Dieses Jahr wurde die gute Zusammenarbeit mit umliegenden Feuerwehren wieder weiter gepflegt. Der Zusammenarbeitsvertrag mit Suhr / Buchs / Gränichen wurde erfolgreich umgesetzt. Alle Übungen konnten unfallfrei durchgeführt werden.

Einsätze

Im Jahr 2023 ist die Feuerwehr Suhr 73 Mal alarmiert worden (23 Mal weniger wie im Vorjahr). Davon waren 50 automatische Brandalarme (zweimal mehr als im Vorjahr), welche keinen Einsatz der Feuerwehr erforderte. Von den 48 automatischen Brandalarme war die Feuerwehr insgesamt 21 Mal für die Kantonale Asylunterkunft am Zollweg 14 in Suhr ausgerückt! Mit Einzelaufgeboten (eine bis sechs Personen) konnten sieben Einsätze (dreimal weniger als im Vorjahr) erfolgreich erledigt werden. Nachbarschaftshilfe wurde dreimal geleistet (zweimal mehr als im Vorjahr).

Feuerwehrkommission

Die anfallenden Geschäfte der Feuerwehrkommission wurden in vier Sitzungen behandelt.

Kurse

Total zwölf verschiedene Kurse wurden von 27 Feuerwehrangehörigen zur Weiterbildung besucht.

Anschaffungen

Neben Ersatz von persönlichem Material, durften folgende Anschaffungen getätigt werden:

Zwei Wassersauger, diverses Elektrikermaterial zum Teilumrüsten der Stecker auf neue Vorschrift (Personenschutz), Tablet Samsung, Ersatzkleider und Crocs für Schwarz-/Weiss-Trennung Atemschutz, "Lüfterlunte", Sortierstation und Sortierregal und diverses Büromaterial.

Auch im Jahr 2023 erlebte die Feuerwehr eine angenehme Zusammenarbeit im Korps, mit den Behörden und allen befreundeten Institutionen. Allen Beteiligten danken sie herzlich.

Kommissionsberichte

Finanzkommission

Das Jahresprogramm der Finanzkommission (FiKo) ist zweigeteilt. Im 1. Halbjahr werden die Jahresrechnung, die Kreditabrechnungen und allfällige weitere Traktanden der Einwohnergemeindeversammlung (EWGV) geprüft. Im 2. Halbjahr beschäftigt sich die FiKo mit der Prüfung des Budgets, der Kreditanträge und möglicher weiterer Traktanden der EWGV.

Als Basis zur Verteilung der Prüfarbeiten diente die funktionale Gliederung der Gemeinderrechnung. Die Funktionen wurden den einzelnen FiKo-Mitgliedern zugeordnet. Die zu prüfenden Traktanden und Kreditabrechnungen werden situativ unter den Mitgliedern der FiKo vergeben.

Im Jahre 2023 hat sich die Arbeit der FiKo wie folgt zusammengesetzt:

Periode	Sitzungen	Inhalt
März - Juni	ein Prüftag sechs Sitzungen	Im 1. Halbjahr wurden vorwiegend die Jahresrechnung 2022 mit vier Kreditabrechnungen geprüft. Des Weiteren wurde das Protokoll der EWGV vom 24. November 2022, der Rechenschaftsbericht des Gemeinderats 2022 sowie zwei Verpflichtungskredite für die Vernetzung und Schaffung von Quartierstrukturen in Suhr Süd und für die Sanierung Beleuchtung Tramstrasse, Südallee bis Winkelweg begutachtet. Als Resultat entstand der Bericht mit den Anträgen zu den einzelnen Traktanden zuhanden des Gemeinderats und der EWGV.
September - Dezember	ein Prüftag fünf Sitzungen	Im Herbst wurde das Budget 2024 eingehend geprüft. Zudem wurde über das Protokoll der EWGV vom 15. Juni 2023, die Teilrevision Bau- und Nutzungsordnung, Aufzonung Parzelle 2863, den Planungskredit von Fr. 180'000 (inkl. MwSt.) für einen Schulpavillon aus Holz und die optimierte Nutzung der vorhandenen Räume am Schulstandort Dorf sowie den Verpflichtungskredit von Fr. 706'000 (inkl. MwSt.) für die Altlastensanierung Kugelfang 300m Schiessanlage Obertel diskutiert. Als Resultat entstand wiederum der Bericht mit den Anträgen zu den einzelnen Traktanden zuhanden des Gemeinderats und der EWGV. Zusätzlich wurde eine unangemeldete Geldverkehrsrevision durchgeführt. Die Hauptkasse in der Finanzverwaltung sowie die Nebenkasse in der Einwohnerkontrolle wurden geprüft.

Nebst diesen eigentlichen Arbeiten waren Vertreter der FiKo an den Informationsforen der Gemeinde Suhr anwesend und nahmen an den beiden Einwohnergemeindeversammlungen vom 15. Juni 2023 und vom 30. November 2023 teil, wo sie den Anwesenden Bericht erstatteten und Stellung zu einzelnen Traktanden bezogen.

Kulturkommission

Die Kulturkommission führte im Laufe des Jahres zehn Anlässe durch. Sie berücksichtigt für diese - wenn möglich - verschiedene Ortsteile. So fanden neben vier Anlässen im Schulhaus Vinci und drei Anlässen in der Aula Feld auch je eine Veranstaltung im Töpferhaus, im Restaurant Sportplatz, im Restaurant Dietiker und im Theater Marie statt.

Dorfschreiber

Das Dorfschreiberamt übernahm 2024 der Autor Pino Dietiker mit grossem Erfolg. Seine drei Lesungen mit neuen Texten über Suhr waren sehr gut besucht und kamen beim Publikum überaus gut an.

Lesungen

Im Mai las Andreas Neeser aus seinem Gedichtband "Nachts wird mir wetter" vor, begleitet von der Saxophonistin Sarah Chaksad.

Die Trägerin des Schweizer Buchpreises Martina Clavadetscher kam im Juni zu einer Lesung und einem Gespräch ins Theater Marie Suhr.

Im November war Bänz Friedli zu Gast im Schulhaus Vinci. Er las aus seinem Buch "Hat die Gruppe verlassen" und erzählte anhand seiner gesammelten Kolumnen sehr unterhaltsam aus seinem Alltag.

Musik

Das Jahr startete im Februar mit dem Schweizer Streichsextett. Sie spielten ein hochstehendes Programm mit Musik von Dvorak und Martinu.

Im März spielten die Argovia Artists, eine Klarinetistin, ein Klarinettist und ein Schauspieler, ihr Programm "Unsterbliche Österreicher". Sie boten einen Spaziergang durch das Treppenhaus des Schulhauses Vinci mit Texten von Pirchner und Musik von Mozart.

Im Oktober war der Basler Sänger Roli Frei zu Gast in der Aula Feld mit seinem Celtic Folk.

Zu einem interaktiven Kinderkonzert und einer Geschichte um eine Maus in Monets Garten lud im Oktober das Duo Merula ein. Es animierte die Kinder zu farbenprächtigen Bildern.

Schwimmbad Suhr-Buchs-Gränichen

Betriebskommission und Projekt der Traglufthalle

Die Freibadsaison 2023 stand ganz im Zeichen der Umsetzung des überregionalen Projekts der Traglufthalle über dem Schwimmbecken und der Renovierung der Garderoben. Am 13. Januar fand der feierliche Spatenstich für dieses Projekt statt.

Die Abbruch- und Entkernungsarbeiten des Garderobengebäudes verliefen zügig. Die verschiedenen Gewerke arbeiteten optimal zusammen. Auch die Umgestaltung der Umgebung konnte wie geplant durchgeführt und grösstenteils rechtzeitig zum Saisonstart abgeschlossen werden.

Anfang August konnten endlich die neuen Garderoben in Betrieb genommen werden. Die offizielle Eröffnung sollte jedoch erst mit der Fertigstellung der Traglufthalle im Herbst stattfinden. Die Gäste waren von den neuen Garderoben begeistert, doch für das Personal bedeuteten sie zusätzlichen Aufwand.

Am 12. September begann der Aufbau der Traglufthalle. Insgesamt 20 Personen, darunter Mitglieder des Schwimmvereins Aarefisch und Mitarbeiter des Bauamtes Suhr, halfen tatkräftig beim ersten Aufstellen der Halle. Am Mittwoch, 13. September stand die Halle zum ersten Mal im Schwimmbad. Bis zur offiziellen Einweihung am 21. Oktober blieb ausreichend Zeit, um die technischen Installationen und den Verbindungsgang zum Garderobengebäude fertigzustellen.

Die betrieblichen Abläufe konnten erarbeitet und angepasst werden. Die enge Zusammenarbeit mit dem SC Aarefisch und das schrittweise Herantasten an den Badebetrieb in der neuen Traglufthalle waren für das Personal besonders wichtig.

Einweihungsfeier

Am 21. Oktober fand eine grosse Einweihungsfeier für die überregionale Traglufthalle statt. Die örtlichen Vereine der Gemeinden Suhr, Buchs, Gränichen und Aarau wurden herzlich eingeladen, sich am Event zu beteiligen. Neben einem offiziellen Programm gab es auch einen Nachmittag für die Bevölkerung mit Verpflegung und Getränken. Das Schwimmbadpersonal führte die Gäste in Gruppen durch die neue Halle und die Garderoben. Die Veranstaltung stiess auf grosses Interesse bei der Bevölkerung und die letzten Führungen waren um 17.00 Uhr immer noch ausgebucht.



Bereits am folgenden Montag, 23. Oktober durfte die Öffentlichkeit erstmals in der neuen Halle schwimmen. Auch die Schulen konnten das neue Angebot erstmals nutzen.

Inzwischen hat sich das Schwimmen in der Traglufthalle während der Wintermonate etabliert. Neben dem SC Aarefisch nutzen auch der Triathlon Club Aarau und die Primarschule Gränichen die ausgezeichneten Trainingsbedingungen. Die Schulschwimmstunden für die 1. und 2. Klassen der Primarschule Gränichen finden montags im Tiefwasser unter der Aufsicht einer qualifizierten Schwimmlehrperson statt. Auch die Schulen Suhr und Buchs nutzen die Halle gelegentlich für Schwimmunterricht.

Bis heute nutzen zahlreiche Gäste die einzigartige Möglichkeit, auch im Winter im Kanton Aargau auf einer 50m-Bahn zu schwimmen. Das Reservationskonzept mit Onlinebuchung, Belegungsplan und Rabattsystem, das für die Wintersaison eingeführt wurde, hat sich bewährt.

Saisonverlauf

Am 29. April startete die Freibadsaison 2023. Aufgrund der Arbeiten an den Garderoben wurden die neu gestalteten Lagerräume vorübergehend als Umkleidekabinen genutzt. Es fehlten jedoch Duschen, Sanitäreinrichtungen und Föhnplätze. Dieser minimalistische Ansatz fand bei den Gästen unterschiedlichen Anklang.

Aktivitäten

Trotz dieser Einschränkungen konnten die geplanten Aktivitäten wie der "Huber Mehrkampf Cup", ein halbtägiger Schwimmwettkampf, erfolgreich durchgeführt werden. Das 1. Vollmond-Event im Juni lockte bei hochsommerlichen Temperaturen mit über 1.000 Besuchern viele Gäste an. Der Monat Juni verzeichnete insgesamt knapp 25'000 Eintritte, trotz der improvisierten Garderoben.



Das 2. Vollmondschwimmen im Juli musste wegen schlechtem Wetters ausfallen.

Während der Sommerferien nahmen die Besucherzahlen aufgrund der Reisewelle gen Süden merklich ab.

Technik

Ein unerwarteter Defekt der Abwasserpumpen in der Technik stellte sich als schwierig und kostspielig heraus. Eine der vorhandenen Pumpen konnte repariert werden, während die andere ersetzt werden musste.

Saisonende

Saisonende und Fazit

Am 10. September endete schliesslich die Freibadsaison 2023 mit insgesamt 71'224 Gästen, was überdurchschnittlich viele Besucher waren.

Zusammengefasst war die Freibadsaison 2023 geprägt von den Umbaumaassnahmen und Renovierungen, insbesondere der Traglufthalle und der neuen Garderoben. Obwohl es einige Herausforderungen gab, wie den Defekt der Abwasserpumpen und den Personalmangel, konnte die Saison erfolgreich abgeschlossen werden. Die Aktivitäten und Veranstaltungen konnten grösstenteils wie geplant durchgeführt werden und die Gästezufriedenheit war insgesamt hoch. Mit der Einweihung der Traglufthalle wurde ein grosser Meilenstein erreicht und das Schwimmbad ist nun auch für den Winterbetrieb gerüstet.

Kommission Kultur- und Kongresszentrum Bärenmatte

Allgemeine Bemerkungen

Erneut konnte die Bärenmatte einen Anstieg bei den Grosshochzeiten verzeichnen. Da sie an verschiedenen Wochenenden Freitag, Samstag, Sonntag und auch am Montag Veranstaltungen hatten, mussten die Umbauarbeiten in der Nacht vorgenommen werden. Zwei Grossanlässe, wurden von der Polizei nicht bewilligt. Zwei Anlässe wurden, wegen Erkrankung eines Künstlers, kurzfristig abgesagt. Generell hat sich das Zuschauerverhalten seit der Pandemie im Kulturbereich verändert. Die Planbarkeit ist für die Veranstalter schwieriger geworden und der Vorverkauf läuft z.T. schleppend, was zu mehr Absagen führt. Die gewünschte Belegung des Festplatzes wurde weiterbearbeitet. Hier erlebt die Bärenmatte eine Gratwanderung zwischen dem Wunsch nach Belegung und dem Wunsch der Nachbarschaft nach Ruhe.

Sanierungsarbeiten

Es wurden verschiedene Sanierungs- und Erneuerungsarbeiten vorgenommen. Die wichtigsten waren die Elektroinstallation für die Bühnen- und Notbeleuchtung und Brandabschottungen, der Ersatz des Spiegelkugelmotors und am Bühnenlicht für Effekte und Steuerung.

Belegung

	2023	2022
Veranstaltungen (Konzerte, Opern, Vorträge etc.)	97	107
Belegung Vereinsräume	726	747
Total Belegungen rund	823	854

Seniorenkommission

Mit unverändertem Auftrag, grossem Enthusiasmus und erweitertem Jahresprogramm starteten die sechs Kommissionsmitglieder ins neue Jahr.

Die Geburtstagsbesuche bei 80- und 90-Jährigen sind bei den Jubilierenden sehr beliebt. So durften die Kommissionsmitglieder an 89 Besuchen Grüsse und Geschenke überbringen. Diese Gespräche mit den älteren Einwohnerinnen und Einwohnern sind sehr bereichernd.

Regelmässige Angebote

Die monatlichen Wanderungen sind nach wie vor sehr beliebt. Es nehmen durchschnittlich erfreuliche zwei Dutzend Seniorinnen und Senioren teil.

Der monatliche Mittagstisch im Restaurant Dietiker (in Zusammenarbeit mit Pro Senectute) ist regelmässig sehr gut besucht und bietet nebst gutem Menü zum fairen Preis auch Geselligkeit unter Gleichgesinnten.

Auch der wöchentliche Badebus ins Aquarena Schinznach-Bad erfreut sich grosser Beliebtheit.

Die erstmals und als Pilotversuche durchgeführten vier Dorfspaziergänge fanden ein erfreulich grosses Interesse.

Veranstaltungen

Den Vortrag «Ausgewogene Ernährung im Alter» vom April im Länzihaus besuchten eine sehr grosse Anzahl Interessierter.

Am «VEREINT in Suhr» präsentierte die Kommission den Neuzugezogenen Angebote für ältere Menschen. Auch der Austausch mit anderen Teilnehmenden war sehr bereichernd.

Mit viel Engagement und grosser Unterstützung durch die Gemeindeverwaltung wurde die Aktion «Freude schenken» wiederholt. Alle 59 Weihnachtswünsche alleinstehender älterer Menschen wurden von der Bevölkerung erfüllt.

An der Weihnachtsfeier für Alleinstehende unterstützten die Kommissionsmitglieder das Organisationsteam in Betreuung, Kommunikation und Chauffeurdienste.

Kommunikation

Die Publikationen in SuhrPlus sind das wichtigste Kommunikationsmittel für die Aktivitäten. Bruno Stoll verfasst mit grossem Geschick und Wissen die regelmässigen Artikel.

Kommissionsarbeit

Die ordentlichen Geschäfte und neuen Aktivitäten wurden in fünf Sitzungen thematisiert, besprochen und organisiert. Mit erheblichem Zeitaufwand, kreativen Ideen und Begeisterung setzten sich die Kommissionsmitglieder freiwillig zugunsten der älteren Bevölkerung ein.

Im Juni wurde die Kommission über die Erkenntnisse und Zielsetzungen des Projekt Socius orientiert. Ab September unterstützten zwei Kommissionsmitglieder die Kerngruppe «Zäme is Alter in Suhr» mit Überlegungen zur Umsetzung des «Fachkonzepts Sorgende Gemeinschaft».

Baukommission

Sitzungen

Der Baukommission werden alle relevanten Neu- und Umbauten ab Grösse Einfamilienhaus zur Beurteilung vorgelegt. An den Sitzungen der Baukommission werden die Bauvorhaben grundsätzlich von den Bauherrschaften präsentiert. So kann die Kommission die Gelegenheit wahrnehmen, Verständnisfragen direkt an die Projektverfasser zu stellen. Als beratendes Gremium des Gemeinderats gibt die Baukommission Empfehlungen an den Gemeinderat ab, die wiederum in die weitere Bearbeitung der Baugesuche einfließen. Gestützt auf die Bau- und Nutzungsordnung werden die städtebaulichen, architektonischen und die gestalterischen Aspekte von Bauvorhaben thematisiert.

Im Jahr 2023 wurden zehn ordentliche Baukommissionssitzungen abgehalten. Zudem haben Delegationen der Baukommission an Zusatzsitzungen zu Änderungen am Gestaltungsplan "Neumattweg Ost" und zum Umbauvorhaben an der Oberen Dorfstrasse 35 beratend mitgewirkt.

Da Gebäude eine lange Lebensdauer aufweisen, ist es wichtig, dass sich Neubauten gut in das bestehende Orts- und Quartierbild eingliedern. Es soll daher darauf geachtet werden, dass Gebäude hinsichtlich ihrer Materialisierung und Qualität hochwertig erstellt werden. Nebst der städtebaulichen und architektonischen Beurteilung spielt auch die Gestaltung der Umgebung eine zunehmend wichtige Rolle, dies sowohl bei Grossprojekten, wie dem "Henz-Areal", als auch im kleinen Rahmen bei Einfamilienhäusern. Mit der verdichteten Siedlungsentwicklung stellen hochwertige Umgebungsbereiche wichtige ökologische Ausgleichsflächen dar, die Aufenthaltsqualität gewährleisten und zur Hitzeminderung beitragen.

Dazu eignet sich eine Beschränkung von versiegelten Flächen auf das Notwendige und das Pflanzen von grossen, schattenspendenden Bäumen. Begrünte Dachflächen eignen sich ebenfalls zur Wasserrückhaltung und in Kombination mit Solaranlagen zur Kühlung der Paneele.

Geschäfte

Zu den wichtigsten Geschäften des Jahres 2023 zählten die Beurteilung der Arealüberbauung mit Tankstelle am Sagiweg, das angepasste Projekt für den Gestaltungsplan "Neumattweg Ost", die Erweiterung der Mittelland Molkerei AG, die Überbauung des Baufelds C1 des Gestaltungsplans "Bahnhof Süd" mit 7 Mehrfamilienhäusern sowie die Beurteilung der Sanierung des Galeggewegs und der Hinteren Bahnhofstrasse.

Energiekommission

Sitzungen

Die Energiekommission traf sich im Jahr 2023 zu insgesamt sechs ordentlichen Kommissionsitzungen. Zusätzlich nahm die Energiekommission an einem Workshop zur Energieplanung mit der Firma Brandes Energie teil.

Personelles

Mitte Jahr gab Dalibor Velimirovic (Vertreter SVP) seinen Rücktritt aus der Energiekommission bekannt. Als Ersatz wurde Sven Christen (IG Pro Suhr) vorgeschlagen und vom Gemeinderat bestätigt.

Aktivitäten

Das Jahr 2023 stand im Zeichen der Energieplanung, welche im Auftrag der Gemeinde von der Firma Brandes Energie ausgearbeitet wurde. Der Prozess wurde von der Energiekommission begleitet. Die Energieversorgerin TBS Strom AG war durch den Geschäftsführer Johnny Strebel als Mitglied der Energiekommission vertreten, der Gemeinderat durch Daniel Rüetschi. Zusätzlich wurde der Gemeinderat in einer separaten Sitzung mit der Firma Brandes Energie involviert. Der resultierende Bericht sowie die Energieplankarte wurden am 3. Juli vom Gemeinderat genehmigt. Damit hat Suhr die strategischen Zielpfade im Energiebereich festgelegt und die optimale Nutzung der lokalen erneuerbaren Energiequellen aufgezeigt. Die Energieplanung umfasst einen Massnahmenkatalog, welcher nun von der Gemeinde umzusetzen ist.

Ein weiterer Meilenstein wurde im November durch die Rezertifizierung als Energiestadt mit 71.2 % der möglichen Punkte erreicht. Dies ist eine deutliche Steigerung gegenüber 2019 mit 62.8 %. Das Energiepolitische Programm 2023 - 2027 umfasst neben den Massnahmen aus der Energieplanung auch Massnahmen in den Bereichen Verkehr und Umwelt.

Als weitere Aktivität organisierte die Energiekommission im April zusammen mit der TBS eine Besichtigung der Mittelland Molkerei AG in Suhr unter dem Motto "Energie erlebbar machen". Diese wird seit 2021 mit Dampf aus der KVA Buchs beliefert.

Mit dem genehmigten Energiepolitischen Programm 2023 - 2027 sowie der Energieplanung ist nun die strategische Richtung vorgegeben und die darin aufgeführten Massnahmen müssen von der Gemeinde umgesetzt werden. Die Kommission ist der Meinung, dass für eine erfolgreiche Umsetzung zusätzliche Ressourcen bereitgestellt werden müssen.